

- 11) Folgende hiesiger Hochfürstl. Classen-Lotterie-Direction irrevocabiler abjudicirte von Zacharias Thöden zum Mönchehof herrührige, in dasiger und der Hohentircher Feldmark gelegene Gütter, als: 1) ein neuer Acker, 2) eine neue Scheure an Caspar Schindhütte, 3) ein Stück Erbgarten zur Hälfte, 4) $\frac{3}{4}$ Acl. Erbwiesen in dem Siegen, an Jacob Ulsmann, 5) $\frac{3}{4}$ Acl. Erbland an dem Möncheberg an denselben, 6) $\frac{1}{2}$ Acl. Erbland bey dem Siegen an vorigem Ulsmann, 7) $\frac{3}{4}$ Acl. Erbland an denselben, 8) $\frac{3}{4}$ Acl. noch daselbst, 9) 3 Acl. auf dem Dittig an Johann Henrich Pflöging, 10) $1\frac{1}{2}$ Acl. auf der Sichelberkaule am Beege, und 11) $1\frac{1}{2}$ Acl. Erbland bey dem Bröchen an Johann Henrich Pflöging gelegen, sollen Dienstag den 15ten Jun. h. a. in loco zu Mönchehof in des dasigen Erben Hofmann Wehnsang öffentlich an den Meistbietenden verkauft und mit dem in vorigen Termin geschehenen höchsten Gebot der Anfang gemacht werden; diejenigen nun so willens sind, diese Gütter Stückweise, oder zusammen zu kaufen, können sich besagten Tages, des Morgens um 8 Uhr in des Erben Hofmanns Behausung daselbst vor mir einfinden, ihre Gebote thun, und dem Befinden nach, jedoch salva Approbatione Hochfürstl. Classen-Lotterie-Direction, des Zuschlags gewärtigen. Cassel den 17. May 1784. Waisenhausmeister Loz.
- 12) Die dem Friedrich Wildner, zu Weyßesforth Adlich von Schollenischen Gerichts zustehende Dorfs-Mühle, nebst darbey befindlicher Scheuer, $\frac{1}{10}$ Acl. 8 Rut. Erbgarten hinter dem Hause zwischen dem Mühlenweg und folgendem Land, $2\frac{1}{2}$ Acl. 25 Rut. Erbland zwischen dem Mühlenweg, obigen Garten und dem heiligen Land, $1\frac{3}{4}$ Acl. 2 Rut. Erbwiese dabey, $\frac{3}{4}$ Acl. 15 Rut. wüster Wein zwischen dem Mühlenweg und vorigen Wiese, (welches Haus und Grundstücke halb Lehnbare, halb Erbe seyn) $\frac{1}{2}$ Acl. 16 Rut. auf dem Wenschenroth an Clobes Jacob, $\frac{1}{2}$ Acl. hinter der Dornshecke zwischen Philipp Steinbach und Johannes Ellenberger jun. gelegen, $\frac{1}{4}$ Acl. $8\frac{1}{2}$ Rut. zu $\frac{1}{4}$ thl. noch daselbst an Jacob Arnoldi jun. wahres Erbe, sodann Erbgemeinde Land, zehndfrey, nemlich $\frac{1}{4}$ Acl. 12 Rut. der große Fehrberg an Dietrich Klein, $\frac{1}{2}$ Acl. 16 Rut. der kleine Fehrberg an George Jacob, $\frac{1}{2}$ Acl. Erbgemeinde Land der reihen und große Garten, $\frac{1}{4}$ Acl. Lodegießen-Dexter, $\frac{1}{4}$ Acl. der Birkenort genant, $\frac{1}{4}$ Acl. das Steinraßentheil und $\frac{1}{4}$ Acl. das Cauntheil genant, sollen schuldenhalber, an den Meistbietenden verkauft werden, und wird hiezu terminus auf den 10. Aug. a. c. bestimmt. Kauflustige können sich sodann bey hiesigem Gericht einfinden, ihr Gebot thun, der Bezahlung halber sich durch obrigkeitliche Urtestata legitimiren, und der Meistbietende dem Befinden nach, Zuschlags gewärtigen, auch wohl gar gegen einlegende Sicherheit, die Hälfte des Kauffschillings creditiret erhalten. Malsfeld den 4. May 1784. J. G. Hoffmann.
- 13) Es sollen des Johann Henrich Rübiger und dessen Ehefrau zu Wehlheiden, nachfolgende Grundstücke, als: 1) $\frac{1}{4}$ Hufe Land so dem Stift St. Martini zinsbar, 2) $\frac{3}{4}$ Hufe dito so gnädigster Herrschaft zinsbar, 3) die neue Scheuer und Stallung und 4) noch $\frac{1}{4}$ Hufe in der Wehlheider Feldmark, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden; wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem darzu ein für allemahl auf den 27ten Jul. Schieds-künftig bestimmten Licitationstermin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 13. May 1784.
- 14) Es sollen des Basemuth Kircher zu Weymar nachfolgende Grundstücke, als: 1) Haus und Hoffreyde an Henrich Nuel und dem Gemeinewege gelegen, 2) $\frac{1}{2}$ Hufe sogenanntes Kerlings-Land, 3) eine Erbwiese a $3\frac{1}{2}$ Acl. groß die Wahlschmitte genant, 4) $\frac{1}{4}$ Acl. Erbland auf dem Kellerberge bey der Krinnenwiese, 5) eine Erbwiese a $3\frac{1}{2}$ Acl. groß an Thiele Kircher, 6) $1\frac{1}{2}$ Acl. Erbland auf dem Kellerberge, 7) $1\frac{1}{2}$ Acl. hinter dem Dille, 8) 1 Acl. an Henrich Vorleis, 9) $\frac{1}{2}$ Acl. an Hans Jost Schaub, 10) $1\frac{1}{2}$ Acl. an Caspar Kircher, 11) $\frac{1}{2}$ Acl. an eben demselben, 12) $\frac{1}{2}$ Acl. an Hans Henrich Lohmann gelegen, und 13) ein Erbgarten der Siegenhain genant, ex officio an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden; wer nun darauf bieten will, der kann sich in dem darzu ein für allemahl auf den 22ten Jun. bestimmten Licitationstermin auf hiesigem Landgericht angeben. Cassel den 18. May 1784.